

Vorfallende stets auf dem laufenden halten. Es empfehle sich, deswegen auch an [Heinrich] Reding zu gelangen. Wenn er, Zurlauben, sich mit Reding zusammenschliesse, sollte sich grösseres Unheil abwenden lassen.

---

Original, in franz. Sprache, mit Siegel  
AH 23, 198-199 - Blatt 199<sup>r</sup> leer

## 110

1629 Mai 23., Paris

A

SCHULDANERKENNUNG VON OSWALD KOLIN ZUGUNSTEN VON [BARTHELEMY]  
ROLLAND

---

Der unterzeichnende Oswald Kolin bekennt, dass Rolland, "Secretaire Interprete du Roy", für ihn folgende Zahlungen getätigt habe:

An Meister Royer, Apotheker in Poitiers, für den Rest seiner, Kolins, Lehrzeit "six vingt Livres tournois" [= 120 livres], an den nämlichen weitere "23 livres 8 sols pour furniture quil mavoit faicte de mes necessittes". Diese Auslagen seien durch Royer mittels Quittungen belegt worden. Schliesslich habe Royer dem Messenger von Poitiers, namens Frappier, dafür, dass er ihn mit nach Paris genommen habe, 36 livres bezahlen müssen.

Auf sein, Kolins, inständiges Bitten hin, sei er auch vollständig neu eingekleidet worden, was Auslagen in der Höhe von 34 livres 2 sols verursacht habe. Der 13-tägige Aufenthalt in Paris habe 6 livres 10 sols gekostet und die anschliessende Reise in die Heimat endlich 20 livres.

Alle diese Posten zusammengezählt ergäben ein Total von 240 livres 8 sols. Er, Kolin, verspreche ihm, diese Summe durch Landschreiber [Beat II.] Zurlauben zurückzuerstatten.

*Von Frau Jacquinet 60 livres erhalten.*

---

Original, in franz. Sprache. Glosse stammt von unbekannter Hand  
AH 23, 200 - Blatt 200<sup>v</sup> leer